

# Erstellen des Praktikumsberichts



Während bzw. nach deinem Sozialpraktikum musst du einen Bericht über deinen Einsatz verfassen. Hier findest du einige Hinweise, die dir dabei helfen sollen.

## 1) Form

- Das **Deckblatt** muss mit Name, Klasse, Schuljahr, Einrichtung (Bezeichnung der Praktikumsstelle) und Zeitraum des Praktikums gekennzeichnet sein.
- Der Bericht soll **4-6 Seiten Text** (also ohne Bilder) umfassen.
- Schön wäre es, wenn du in den Bericht noch **Bilder** (eigene Fotos oder Bilder aus den Prospekten) einbinden könntest. Dies dient auf jeden Fall der Anschaulichkeit.
- Achte bei der Darstellung auf eine klare Gliederung: Schreibe ein **Inhaltsverzeichnis mit Kapitelangaben** und füge **Seitenzahlen** hinzu (auf den Seiten und im Inhaltsverzeichnis).
- Verwende **Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5, Rand** links ca. 2,5 cm und rechts ca. 2 cm.
- Gib den Bericht bitte deinem in einem **Schnellhefter** deinem betreuenden Lehrer ab.

## 2) Inhalt

Deinen Bericht solltest du auf jeden Fall in folgende Punkte gliedern:

### Einleitung

#### Motivation

- ➔ Weshalb habe ich mich für genau diese Stelle entschieden? Was hat mich daran besonders interessiert? Was wollte ich kennen lernen? Gibt es Dinge, die ich vor Antritt des Praktikums befürchtet habe? Sind meine Befürchtungen eingetroffen?

#### Kurze Vorstellung der Einrichtung

- ➔ Wer war der Gründer der Einrichtung? Welche Geschichte hat die Einrichtung? Wie ist sie aufgebaut? Welche Angebote macht sie? Was sind ihre Aufgaben und Ziele? Wer arbeitet dort und was ist die Tätigkeit der Mitarbeiter?

### Beschreibung und Reflexion der eigenen Tätigkeit während des Praktikums in Form von Tagesberichten.

- ➔ Was war meine Tätigkeit im Praktikum: Arbeitszeit, Art meiner Arbeit, Besonderheiten, Probleme. Wie ist das Praktikum verlaufen?
- ➔ Welche Menschen habe ich während meines Praktikums kennen gelernt? Welche Rückmeldungen habe ich von ihnen bekommen, an denen ich sehen kann, dass es mir gelungen ist, mich in ihre Lage zu versetzen?
- ➔ Was haben die Menschen, die in meiner Praktikumsstelle betreut werden, wohl von mir erwartet? Was habe ich von ihnen erwartet? Welche Beobachtungen habe ich gemacht und welche Schlüsse ziehe ich daraus?

→ Wichtig in diesem Teil: Formuliere kurz, verständlich, sachlich, vermeide Wiederholungen. Beschreibe deine Erlebnisse und **reflektiere** sie (vergleiche die Fragen oben)!

Wenn sich deine Tagesabläufe sehr ähneln, kannst du für Abwechslung sorgen, indem du z.B. einen Tagesablauf aus der Perspektive der Betreuten oder der Mitarbeiter schreibst.

### Persönliche Stellungnahme (Fazit)

- ➔ Hier sollst du dich mit dem Praktikum und deinen Erfahrungen auseinandersetzen:  
Was hat mir das Praktikum gebracht? Was habe ich gelernt? Sind meine Erwartungen eingetroffen, oder war die Stelle ganz anders, als ich es erwartet hatte? Habe ich mich manchmal überfordert gefühlt und wenn ja, was ist mir schwer gefallen? Welche Begegnungen und Erfahrungen waren besonders wichtig für mich? Gab es ein Erlebnis, das ich herausstellen möchte? Hat sich meine Einstellung zu den Menschen an meiner Praktikumsstelle im Laufe der Woche verändert? Was hat mir besonders gut oder schlecht gefallen? ...  
Schließe den Praktikumsbericht mit einem passenden Satzsatz ab!
- ➔ Gib Quellenangaben an und ergänze die Bestätigung, dass du den Bericht selbst verfasst hast mit Unterschrift.
- ➔ Füge außerdem als letzte Seite den ausgefüllten Rückmeldebogen aus deiner Einrichtung hinzu.

Der letztmögliche Abgabetermin ist Montag, der 2. Montag nach den Osterferien.